

Saale-Zeitung.

Achtundzwanzigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spalten oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

[Der Nachdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.]

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2 50 M., bei zweimonatlicher Anstellung 2 75 M., durch die Post 3 M., ...

Nr. 540.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 17. November

1894.

Die Zustände in der Sozialdemokratie.

Seit das Sozialistengesetz aufgehoben ist und die Sozialdemokratie die Möglichkeit freier Verhandlung hat, lockert sich das feste Band der Organisation mehr und mehr, und ein großer Theil der Partei beginnt auch seinen Charakter zu ändern.

In Frankfurt tobte ein heftiger Kampf zwischen Herrn Bebel, dem Reichstagsabgeordneten, und Herrn v. Vollmar, dem Bayern. Die Bayern waren einflussreicher genug, geradezu mit ihrem Austritt aus der Gesamtorganisation zu drohen.

Die diese Vorgänge verbindende allgemeine Bedingung. Herr Bebel sieht bereits einen großen Theil der Sozialdemokratie in ein Epochenzerkerthum verfallen. Er ist von dieser Entwicklung so empört, daß er droht, ganz aus der Parteileitung auszutreten, wie er diesen Entschluß schon einmal verkündet und nur auf dringendes Ersuchen seiner Freunde zurückgenommen habe.

demokratie hat. Wenn diese Auseinandersetzungen fortbauern, wie lange noch, und es ist mit der Einheit und Geschlossenheit dieser Partei völlig vorbei. Herr Bebel selbst sagt, daß die Sozialdemokratie an Quantität gewonnen habe, aber nicht an Qualität, er selbst findet, daß das Gezielt nicht mehr so fest ist, wie ehemals, daß nicht mehr der alte Geist die Gemüthsheit der Partei erfüllt.

Deutsches Reich.

Dof- und Personalnachrichten.

Berlin, 16. Nov. Der Kaiser und die Kaiserin haben zur geistigen Abwechselung im Königl. Schloß zu Berlin den Prinzen Heinrich bei sich, der von Kiel eingetroffen war und kurz nach 11 Uhr die Meise nach Petersberg forschte.

Über die Abreise des Prinzen Heinrich nach Petersberg meldet der Kollektrier nur die einfache Thatsache, obwohl sich, wie unter anderem auf dem Abreise nach Petersberg, ganz erwidernswürdige Momente an die Hand knüpfen.

Dresden, 16. Nov. Der König und die Königin sind heute früh aus Baden-Baden wieder in der Villa Strohlein eingetroffen.

Strasburg i. G., 16. Nov. Heute nachmittags empfing der Reichskanzler Fürst zu Hohenlohe-Schillingsfürst das Präsidium des Landesausschusses, die Konstitution der Provinzialen und Bevollmächtigten der Provinz der Rheinlande.

Ein Beitrag zum Reichstagsberichtswechel. Berlin, 16. Nov. Als ob die gegenwärtige politische Lage der Schwierigkeiten noch nicht genug darbete, warf in der vorigen Woche ein Blatt, das sich mit Vorliebe über Doktorfragen beschäftigt, die Frage auf: Wer ist verantwortlich für die Entlassung und die Ernennung von Ministern?

Als ob diese Frage, wer die besprochenen Ordres angezeichnet habe, einfach durch den Hinweis auf die völlig entsprechenden Vorgänge im Jahre 1890 erledigt. Damals ver-

las in der zweiten Sitzung des Reichstages vom 7. Mai der Präsident ein eingezogenes Schreiben Caprivis, in dem er seine Ernennung angeigt und dem die kaiserliche Ernennungs-Ordre beigefügt war. Diese war aber von Herrn v. Bötticher gegengezeichnet, und ebenso hat Herr v. Bötticher auch jetzt die Gegengezeichnung der Ordres vollzogen, durch die Graf Caprivi verabschiedet und Fürst Hohenlohe zum Reichskanzler ernannt worden ist.

Die Forderungen für Schiffbauanten in dem gestern vom Bundesrathe beschlossenen Marine-Gesetz für 1895/96 sind folgende: die ersten Platen für die vier neuen Kreuzer mit 7 Millionen Mark; für eine weitere Torpedobootflotte (1 Divisionsboot und 5 Torpedoboots) 2 Millionen, für neue Maschinen und Ausrüstungen in den vier Panzerschiffen dreier Klassen: Baden, Wittelsberg, Bayern und Sachsen 1,500,000, also im ganzen 10 1/2 Millionen M. für 1895/96.

Kreuzzeitungs-Artikeln gegen liberale Theologen. Die „Kreuztg.“ fährt fort, zu demüthigen. Die alt- und neuscholastischen Professoren der Theologie an der Universität Bonn, Prof. Weinholt und Graf, haben bei den letzten Ferienkurse für Geistliche Vorträge über den neuesten Stand der theologischen Wissenschaft gehalten, über welche ein Gesinnungsgenosse der „Kreuztg.“ Pastor Dammann-Essen, in dem von ihm herausgegebenen evangelischen Wochenblatt „Licht und Leben“ nach den Berichten eines Drogenzuges eingehende Mittheilungen macht.

Ein Reichs-Apothekengesetz. Nach einer Mittheilung der „Apotheker-Zeitung“ über eine Aenderung des Vorstehenden des Deutschen Apothekervereins in einer Vereinsversammlung der Berliner Apotheker sind seitens des Reichsausschusses des Innern die Grundzüge eines Reichs-Apothekergesetzes entworfen worden.

Zur Klärung des Bauschwindsels. Zur Klärung des Bauschwindsels hielt im freireligiösen Verein „Maadit“ in Berlin im Augusten Bernhard Ver-

Künstliche Zähne mit Rein-Aluminiumplatten

(D. R.-Patent des amerikanischen Zahnarztes Dr. Scheffer.)

A. Gehler, Atelier für künstlichen Zahnersatz, Plomben und alle Zahnoperationen, Halle a. S., Leipzigerstr. 14.

Gustav Moritz

Fernsprecher 143.

Gr. Steinstrasse 71 u. Martinsberg 15.

Filiale von:

Kloss & Foerster, Sektkellerei und Weingrosshandlung, **Freyburg a. U.**,
Reidemeister & Ulrichs, Bordeaux-Weingrosshandlung, **Bremen**,
Joh. Bapt. Sturm, Rüdeshelm a. Rhein.

Die anerkannt vorzüglichen Sekte u. Weine obiger Firmen empfehle zu Originalpreisen.



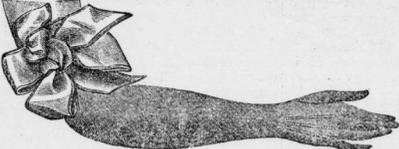
C. F. Ritter, Halle S.
 Leipzigerstrasse 90.
Weihnachts-Ausstellung
 in allen Abtheilungen eröffnet.
 Besichtigung auch ohne zu kaufen gera gestattet.



Installationen-
 Geschäft für
 Elektrotechnik.
 Elektr.
 Lichtanlagen.
 Elektr. Kraft-
 übertragung.
 Telephon,
 Haus-
 telegraphen,
 Blitzableiter.
 Großes Lager
 aller ins Fach-
 schlagender
 Artikel. fr
K. Rast,
 Halle a. S.,
 Elektrotechniker
 Sternstr. 10.

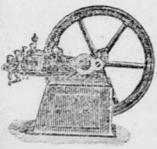


Chr. Voigt,
 Halle a. S.,
 Schmeerstr. 21,
 empfiehlt
 alle Saison-Neuheiten
 in
**Herren- und
 Knabenhüten.**
 Deutsche, Wiener und Engl. Fabrikate.



Neu eröffnet!
 Spezialgeschäft für
Handschuhe- Cravatten- Herrenwäsche
Max Grau,
 22. Leipzigerstrasse 22.

Familien-
 Anzeigen
 Visitenkarten
 H. Köhler
 Halle a. S.,
 Gr. Steinstrasse
 Nr. 5.
 Anfertigung schnell u. billig.



F. Herbst & Co., Halle a. S.
 empfehlen als Specialität:
**Gas- und
 Petroleum-Motoren.**
 Billigste, beste u. zuverlässigste
 Betriebskraft
 für die
Klein-Industrie.
 Billige Preise bei konstanten Zahlungsbedingungen.



Barometer
 mit vorzüglich ausgekochten, vollständig luftleeren Röhren,
 sowie alle Sorten Metall-Barometer empfiehlt
Otto Unbekannt,
 Gr. Ulrichstrasse 2.
 Werkstatt für mathematische, physik.
 und optische Instrumente.

Großes Lager aller Arten
Böttcherwaaren.
 G. Zander, Gr. Klausstrasse 12.
Größte Auswahl
 von
 neuen u. gebrauchten Wäbeln jeder
 Art, sowie Leinwand, Contour, Matru-
 nations-Einrichtungen kauft man
 am billigsten nur bei
Friedrich Peitcke, Geißstr. 25.

Mähmaschinen aller
 Systeme.
Wertheim Electra Triplex (Dreifachmaschine) Klein-
F. Lauenroth, Mechaniker, Geiststr. 16,
 n. d. Adler-Apothek.

Praktische Neuheiten!
Artikel für den Schreibtisch!
 empfiehlt
J. Zoebisch, Gr. Steinstr. 82.

Dampfmaschinen,
 Dampfessel, Locomobilen,
 Pumpen, Gasmotore, Pies-
 meter, Transmissionshebel,
 Rohre, Bassins u. s. w. verf. i. Ill.
L. Schreiber, Ingenieur, Halle a. S.,
 Gößelstr. 13, dicht bei der Buchereistr.



Passendes Weihnachtsgeschenk.
**Thüringer
 Original-Buttermaschinen, Germania'**
 solid
 praktisch
 billig
 sind zu haben in jeder besseren Eisens- oder Maschinen-
 Handlung oder direct vom Fabrikanten:
Adam Schmidt, Saalfeld a. S.
 Probirprobe gratis und franco! (ar)

Nöbel-Decorationen
 für
 Wohnungs-Einrichtungen.
 Solide Arbeit. Billigste Preise.
 = Geschmackvolle Waaren =
Gebr. Bethmann,
 Halle a. S.,
 Gr. Steinstrasse 70.

!Kautzion!
 Die erste Berliner Kautzion-Gesellschaft stellt für Staats- und andere
 öffentliche Kautzionen in Wort oder Effecten, ohne eine prämierte oder sachliche
 Sicherheit zu verlangen. Nähere Auskunft ertheilt unser Vertreter,
Herr A. Bergien, Germaustrasse 7. (r)

Die beste Feder ist

 Die Expeditionen der Saale's Zeitung
 befinden sich
**Gr. Berlin, Neue Bismarckstr. 1 und
 Markt 24 (Königsplatz).**

Für den Ausgansheil verantwortlich: W. König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Mit 1 Beiblatt, Unterhaltungsblatt und Bl. f. Kunst.

